



Fragebogen zur Europäischen Bürgerinitiative

Der Ende 2009 in Kraft getretene Vertrag von Lissabon schafft mit der Europäischen Bürgerinitiative (EBI) das erste direktdemokratische Instrument der EU. Mit einer Million Unterschriften „aus einer erheblichen Anzahl von Mitgliedsstaaten“ kann die Kommission aufgefordert werden, einen Rechtsakt zu einem Thema vorzuschlagen, über den das Europäische Parlament und der Rat dann beschließen.

Bevor diese Regelung genutzt werden kann, muss in einer EU-Verordnung geregelt werden, wie das genau funktionieren soll. Bevor die Kommission diesen Verordnungsvorschlag vorlegt, führt sie eine öffentliche Konsultation durch, an der jede/r bis zum 31.01.2010 teilnehmen kann. Auch die Junge Europäische Bewegung Berlin-Brandenburg e. V. (JEB) wird eine Stellungnahme an die Kommission richten. Um ein Stimmungsbild unserer Zielgruppe zu bekommen, möchten wir dich nach deiner Meinung fragen.

1) Aus wie vielen der 27 EU-Mitgliedsstaaten sollte die eine Million Unterschriften mindestens kommen?

- 1/2 (14) 1/3 (9) 1/4 (7) 1/5 (6) 1/6 (5) ____ (von 27)

2) Auf welche Art und Weise sollen die Unterschriften gesammelt werden?

- nur in staatlichen Wahllokalen oder ähnlichem
 überall in der Öffentlichkeit
 überall in der Öffentlichkeit und im Internet

3) Für welche/s Anliegen/Forderung würdest du eine Million Unterschriften zusammenbringen helfen?

4) Ab welchem Alter sollten Unionsbürger/innen an der EBI teilnehmen dürfen?

- ohne Altersbeschränkung ab 14 ab 16 ab 18 ab ____ Jahren

Das Ergebnis unserer Umfrage schicken wir dir per Email zu, wenn du uns deine Adresse hier aufschreibst. Wir geben sie niemals weiter und schicken dir nur, was du ausdrücklich bestellst:

- Ergebnis der Umfrage (eine einzige Email)
 1 mal pro Monat unseren Newsletter (JEB-Bulletin)
 2 mal pro Monat alle Termine zu Europa in Berlin-Brandenburg (Europatermine)

Deine Email-Adresse: _____

Dankeschön für deine Beteiligung!